Handwerkskammer
Hildesheim-Südniedersachsen

Handwerkskammer Hildesheim-Südniedersachsen
Abteilung Berufliche Bildung
Braunschweiger Straße 53
31134 Hildesheim

Bitte beachten Sie:

Bitte tragen Sie die Angaben in Maschinen- oder Druckschrift ein. Unvollständige Angaben verzögern die Bearbeitung. Zeugnisse und Urkunden sind möglichst in beglaubigter Fotokopie beizufügen.

Antrag auf widerrufliche Zuerkennung der fachlichen Eignung zur Ausbildung von Lehrlingen

I.

1.	Name und Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers:
2.	Anschrift (Straße, PLZ, Ort) der Antragstellerin/des Antragstellers:
3.	Geboren am: in:
4.	Beschäftigt im Betrieb (Name, Straße, PLZ, Ort):
5.	Staatsangehörigkeit:
6.	Die Zuerkennung der fachlichen Eignung wird beantragt für den Ausbildungsberuf:

Handwerkskammer
Hildesheim-Südniedersachsen

II.

Zum Nachweis, dass ich die erforderlichen beruflichen Fertigkeiten und die erforderlichen berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse habe, mache ich nachstehende Angaben:

Gesellen-/Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf:

am:

Teil IV Meisterprüfung oder Ausbildereignungsprüfung abgelegt und bestanden am:

Sonstige abgelegte Prüfungen (z.B. an Hochschulen, öffentlich staatlich anerkannten Ingenieurschulen, Technikerschulen, Fachschulen, Spezialprüfungen wie Schweißer- und Elektronikprüfung usw.)

Sonstiger beruflicher Werdegang:

für unselbstständige Handwerker/innen:
(genaue Angaben über Ort, Dauer, Beruf und Art der Beschäftigung (z.B. Geselle/Gesellin, Facharbeiter/in, Werkmeister/in, Techniker/in). Zeugnisse oder Bescheinigungen sind beizufügen

für selbstständige Handwerker/innen:
Zeiten der Selbstständigkeit und Bezeichnung des ausgeübten Handwerks:

von:	bis:	in: (Ort)	im: (Handwerk)
von:	bis:	in: (Ort)	im: (Handwerk)
von:	bis:	in: (Ort)	im: (Handwerk)

Handwerkskammer
Hildesheim-Südniedersachsen

III.

Ich versichere hiermit, alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Ich weiß, dass die Genehmigung meines Antrages widerrufen werden kann, wenn meine Angaben nicht der Wahrheit entsprechen oder die Voraussetzungen meines Antrages entfallen. Die Bestimmungen der §§ 21 ff Handwerksordnung sind mir bekannt.

....

Ort, Datum Unterschrift des/der Antragsteller/-in